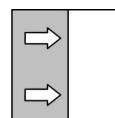




Betriebsanleitung

MS10

Druck-Vakuumschalter



Impressum

Hersteller:**FISCHER Mess- und Regeltechnik GmbH**Bielefelderstr. 37a
D-32107 Bad Salzuflen

Telefon: +49 5222 974 0

Telefax: +49 5222 7170

eMail: info@fischermesstechnik.deweb: www.fischermesstechnik.de**Technische Redaktion:**

Dokumentationsbeauftragter: T. Malischewski

Technischer Redakteur: R. Kleemann

Alle Rechte, auch die der Übersetzung, vorbehalten. Kein Teil dieses Dokuments darf in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie, Mikrofilm oder einem anderen Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung der Fa. FISCHER Mess- und Regeltechnik GmbH, Bad Salzuflen, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Eine Reproduktion zu innerbetrieblichen Zwecken ist ausdrücklich gestattet.

Markennamen und Verfahren werden nur zu Informationszwecken ohne Rücksicht auf die jeweilige Patentsituation verwendet. Bei der Zusammenstellung der Texte und Abbildungen wurde mit größter Sorgfalt verfahren. Trotzdem können fehlerhafte Angaben nicht ausgeschlossen werden. Die Fa. FISCHER Mess- und Regeltechnik GmbH kann dafür weder die juristische Verantwortung noch irgendeine Haftung übernehmen.

Technische Änderungen sind vorbehalten.



© FISCHER Mess- und Regeltechnik 2024

Versionsgeschichte

Rev. ST4-A 03/24	Version 1 (Erstausgabe)
------------------	-------------------------

Inhaltsverzeichnis

1 Sicherheitshinweise.....	4
1.1 Allgemeines	4
1.2 Personalqualifikation	4
1.3 Gefahren bei Missachtung der Sicherheitshinweise	4
1.4 Sicherheitshinweise für Betreiber und Bediener	4
1.5 Unzulässiger Umbau	4
1.6 Unzulässige Betriebsweisen	5
1.7 Sicherheitsbewusstes Arbeiten bei Wartung und Montage	5
1.8 Symbolerklärung	5
2 Produkt und Funktionsbeschreibung	6
2.1 Lieferumfang	6
2.2 Geräteausführungen	6
2.3 Bestimmungsgemäßer Gebrauch	6
2.4 Funktionsbild	7
2.5 Aufbau und Wirkungsweise	7
3 Montage	8
3.1 Prozessanschluss	8
3.2 Elektroanschluss	8
4 Inbetriebnahme	10
4.1 Nullpunktkorrektur	10
4.2 Schaltpunkteinstellung	11
5 Instandhaltung	12
5.1 Wartung	12
5.2 Transport	12
5.3 Service	12
5.4 Entsorgung	12
6 Technische Daten	13
6.1 Allgemeines	13
6.2 Eingangsgrößen	13
6.3 Ausgangskenngrößen	14
6.4 Einsatzbedingungen	14
6.5 Konstruktiver Aufbau	14
7 Bestellkennzeichen	16
8 Anhang	17

1 Sicherheitshinweise

1.1 Allgemeines

Diese Betriebsanleitung enthält grundlegende und unbedingt zu beachtende Hinweise für Installation, Betrieb und Wartung des Gerätes. Sie ist unbedingt vor der Montage und Inbetriebnahme des Gerätes vom Monteur, dem Betreiber sowie dem zuständigen Fachpersonal zu lesen.

Diese Betriebsanleitung ist Produktbestandteil und muss daher in unmittelbarer Nähe des Gerätes und für das zuständige Fachpersonal jederzeit zugänglich aufbewahrt werden.

Die folgenden Abschnitte, insbesondere die Anleitungen zu Montage, Inbetriebnahme und Wartung, enthalten wichtige Sicherheitshinweise, deren Nichtbeachtung Gefahren für Menschen, Tiere, Umwelt und Objekte hervorrufen können.

Das in dieser Betriebsanleitung beschriebene Gerät wird nach dem neuesten Stand der Technik und guter Ingenieurspraxis betriebssicher konstruiert und gefertigt.

1.2 Personalqualifikation

Das Gerät darf nur von Fachpersonal, das mit Montage, Inbetriebnahme und Betrieb dieses Produktes vertraut ist, montiert und in Betrieb genommen werden.

Fachpersonal sind Personen, die auf Grund ihrer fachlichen Ausbildung, ihrer Kenntnisse und Erfahrungen sowie ihrer Kenntnisse der einschlägigen Normen die ihnen übertragenen Arbeiten beurteilen und mögliche Gefahren erkennen können.

1.3 Gefahren bei Missachtung der Sicherheitshinweise

Eine Missachtung dieser Sicherheitshinweise, des vorgesehenen Einsatzzweckes oder der in den technischen Gerätedaten ausgewiesenen Grenzwerte für den Einsatz kann zu einer Gefährdung oder zu einem Schaden von Personen, der Umwelt oder der Anlage führen.

Schadensersatzansprüche gegenüber dem Hersteller schließen sich in einem solchen Fall aus.

1.4 Sicherheitshinweise für Betreiber und Bediener

Die Sicherheitshinweise zum ordnungsgemäßen Betrieb des Gerätes sind zu beachten. Sie sind vom Betreiber dem jeweiligen Personal für Montage, Wartung, Inspektion und Betrieb zugänglich bereitzustellen.

Gefährdungen durch elektrische Energie, freigesetzte Energie des Mediums, austretende Medien bzw. durch unsachgemäßen Anschluss des Gerätes sind auszuschließen. Einzelheiten hierzu sind den entsprechend zutreffenden nationalen bzw. internationalen Vorschriftenwerken zu entnehmen.

Beachten Sie hierzu auch die Angaben zu Zertifizierungen und Zulassungen im Abschnitt Technische Daten.

1.5 Unzulässiger Umbau

Umbauten oder sonstige technische Veränderungen des Gerätes durch den Kunden sind nicht zulässig. Dies gilt auch für den Einbau von Ersatzteilen. Eventuelle Umbauten/Veränderungen dürfen ausschließlich vom Hersteller durchgeführt werden.

1.6 Unzulässige Betriebsweisen

Die Betriebssicherheit des Gerätes ist nur bei bestimmungsgemäßer Verwendung gewährleistet. Die Geräteausführung muss dem in der Anlage verwendeten Medium angepasst sein. Die in den technischen Daten angegebenen Grenzwerte dürfen nicht überschritten werden.

Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die aus unsachgemäßer oder nicht bestimmungsgemäßer Verwendung entstehen.

1.7 Sicherheitsbewusstes Arbeiten bei Wartung und Montage

Die in dieser Betriebsanleitung aufgeführten Sicherheitshinweise, bestehende nationale Vorschriften zur Unfallverhütung und interne Arbeits-, Betriebs- und Sicherheitsvorschriften des Betreibers sind zu beachten.

Der Betreiber ist dafür verantwortlich, dass alle vorgeschriebenen Wartungs-, Inspektions-, und Montagearbeiten von autorisiertem und qualifiziertem Fachpersonal ausgeführt werden.

1.8 Symbolerklärung



⚠ GEFAHR

Art und Quelle der Gefahr

Diese Darstellung wird verwendet um auf eine **unmittelbar** gefährliche Situation hinzuweisen, die Tod oder schwerste Körpverletzungen zur Folge **haben wird** (höchste Gefährdungsstufe).

1. Vermeiden Sie die Gefahr, indem Sie die geltenden Sicherheitsbestimmungen beachten.



⚠ WARNUNG

Art und Quelle der Gefahr

Diese Darstellung wird verwendet um auf eine **möglicherweise** gefährliche Situation hinzuweisen, die Tod oder schwere Körpverletzungen zur Folge **haben kann** (mittlere Gefährdungsstufe).

1. Vermeiden Sie die Gefahr, indem Sie die geltenden Sicherheitsbestimmungen beachten.



⚠ VORSICHT

Art und Quelle der Gefahr

Diese Darstellung wird verwendet um auf eine **möglicherweise** gefährliche Situation hinzuweisen, die leichte bis mittlere Körpverletzungen, Sach- oder Umweltschäden zur Folge **haben kann** (niedrige Gefährdungsstufe).

1. Vermeiden Sie die Gefahr, indem Sie die geltenden Sicherheitsbestimmungen beachten.



HINWEIS

Hinweis / Tipp

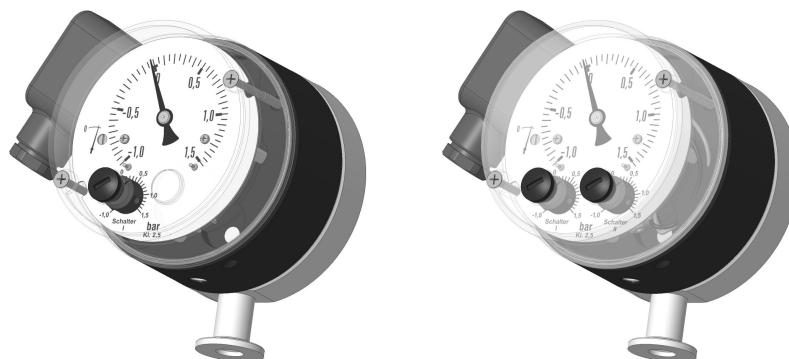
Diese Darstellung wird verwendet um nützliche Hinweise oder Tipps für einen effizienten und störungsfreien Betrieb zu geben.

2 Produkt und Funktionsbeschreibung

2.1 Lieferumfang

- Druck-Vakuumschalter MS10
- Betriebsanleitung

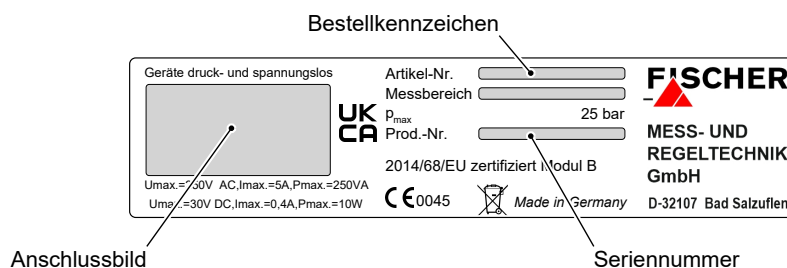
2.2 Geräteausführungen



Text

Abb. 1: Geräteausführungen

Typenschild



2.3 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das MS10 ist ein über- und unterdrucksicheres Kontaktmanometer für Steuerungs- und Überwachungsaufgaben der Vakuumtechnik.

Das Gerät ist ausschließlich für den vom Hersteller bezeichneten Verwendungszweck einzusetzen. Für Schäden aus unsachgemäßem oder nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch haftet der Hersteller nicht.

Bitte setzen Sie sich mit dem Hersteller in Verbindung, bevor Sie dieses Gerät mit anlagenseitig verschmutzten oder aggressiven Medien verwenden, da das Gerät hinsichtlich der Medienverträglichkeit geprüft werden muss.

2.4 Funktionsbild

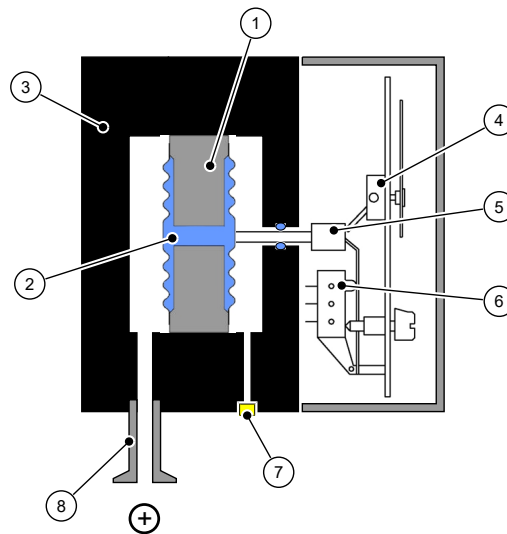


Abb. 2: Funktionsbild

1	Messkapsel	2	Hydraulische Flüssigkeit
3	Druckkammer	4	Zeigerwerk
5	Stößel	6	Mikroschalter
7	Verschlussstopfen	8	Prozessanschluss

2.5 Aufbau und Wirkungsweise

Das Messelement ist eine Messkapsel mit zwei Metallmembranen, die hydraulisch gekoppelt sind. Durch den sie belastenden Druck findet eine Auslenkung aus der Normallage statt.

Auf der dem Messstoff abgewandten Seite der Messkapsel greift ein Gestänge die druckproportionale Auslenkung ab und überträgt sie auf ein Zeigerwerk und die Betätigungselemente der Mikroschalter.

Im Überlastfall stützen sich die Messmembranen in der Messkapsel ab und schützen so das Gerät vor Beschädigungen.

3 Montage

Das MS10 ist für die Rohrleitungsmontage mit einem Kleinflansch ISO KF10 nach DIN 28403 bzw. ISO 2861 ausgestattet. Das Gerät wurde für die senkrechte Montage justiert.

Um ein sicheres Arbeiten bei der Installation und Wartung zu gewährleisten, wird der Einbau einer geeigneten Absperrarmatur empfohlen. Eine Absperrarmatur bietet die folgenden Vorteile:

- Das Gerät kann drucklos gemacht und außer Betrieb gesetzt werden.
- Das Gerät kann zwecks Überprüfung oder Reparatur innerhalb der Anlage vom Leitungsnetz getrennt werden.
- Eine Funktionskontrolle kann ‚vor Ort‘ durchgeführt werden.

3.1 Prozessanschluss

- Nur durch autorisiertes und qualifiziertes Fachpersonal.
- Beim Anschluss des Gerätes müssen die Leitungen drucklos sein.
- Das Gerät ist durch geeignete Maßnahmen vor Druckstößen zu sichern.
- Prüfen Sie die Eignung des Gerätes für das zu messende Medium.
- Beachten Sie die zulässigen Maximaldrücke (vgl. Techn. Daten).

Die Druckleitung ist möglichst kurz zu halten und ohne scharfe Krümmungen zu verlegen, um das Auftreten störender Verzugszeiten zu vermeiden.

Die Druckleitung ist mit Gefälle zu verlegen, so dass bei Flüssigkeitsmessungen keine Luftsäcke und bei Gasmessungen keine Wassersäcke auftreten können. Wenn das notwendige Gefälle nicht erreicht wird, so sind an geeigneten Stellen Wasser- bzw. Luftabscheider einzubauen.

Bei flüssigen Messmedien muss die Druckleitung entlüftet werden, da unterschiedliche Flüssigkeitssäulen in den Leitungen zu Messfehlern führen.

Wird Wasser als Messmedium eingesetzt, so muss das Gerät vor Frost geschützt werden.

Bei anlagenseitig pulsierendem Druck können Verschleiß- und Funktionsbeeinträchtigungen des Gerätes auftreten. Als Schutz wird der Einbau von Dämpfungselementen in die Druckleitung empfohlen.

3.2 Elektroanschluss

- Nur durch autorisiertes und qualifiziertes Fachpersonal.
- Beim Anschluss des Gerätes sind die nationalen und internationalen elektrotechnischen Regeln zu beachten.
- Schalten Sie die Anlage frei bevor Sie das Gerät elektrisch anschließen.
- Schalten Sie verbrauchsangepasste Sicherungen vor.
- Stecken Sie die Stecker nicht unter Spannung.

Das MS10 kann mit einem oder zwei Mikroschaltern ausgestattet sein. Jeder Mikroschalter besitzt einen Wechselkontakt, der wie folgt verdrahtet sind.

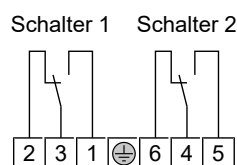


Abb. 3: Elektrischer Anschluss

Kabeldose

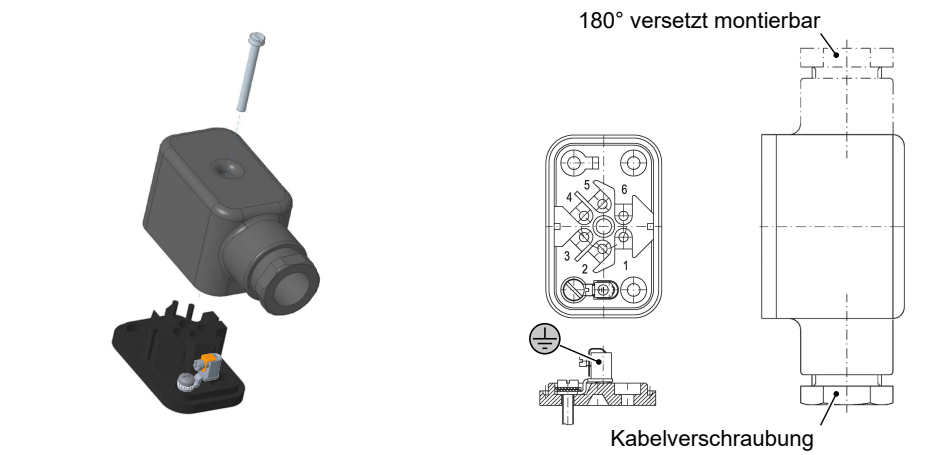


Abb. 4: Kabeldose

Klemmen 1 bis 6	Messing	Schraubklemme bis 1,5 mm ²
Erdungsklemme	Messing vernickelt	Schraubklemme bis 2,5 mm ²

Kabelverschraubung	Polyamid 6	M20 x 1,5
Dichtung	EPDM	
Klemmbereich		7 bis 13 mm

Steckanschluss

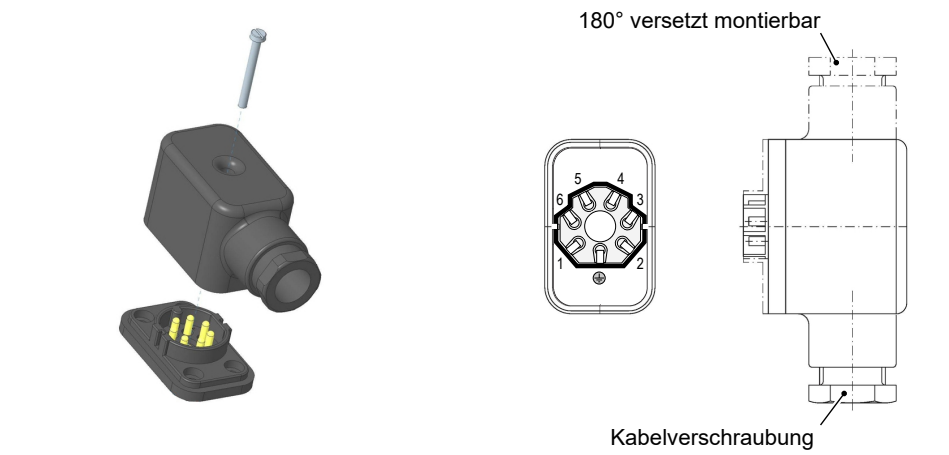


Abb. 5: Kabelstecker

Klemmen 1 bis 6	Messing	Schraubklemme bis 1,5 mm ²
Erdungsklemme		

Kabelverschraubung	Polyamid 6	M20 x 1,5
Dichtung	EPDM	
Klemmbereich		7 bis 13 mm

4 Inbetriebnahme

Voraussetzung für die Inbetriebnahme ist die ordnungsgemäße Installation aller elektrischen Versorgungsleitungen und der Druckleitungen. Alle Anschlüsse müssen so ausgeführt sein, dass keine mechanischen Kräfte auf das Gerät einwirken.



VORSICHT

Dichtheitsprüfung

Vor der Inbetriebnahme ist die Dichtheit der Druckleitungen zu prüfen

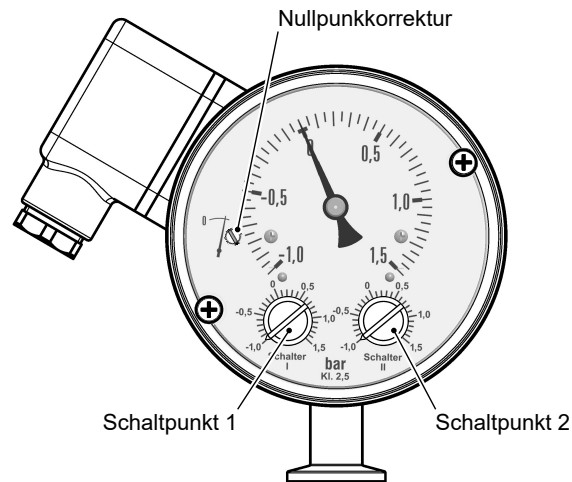
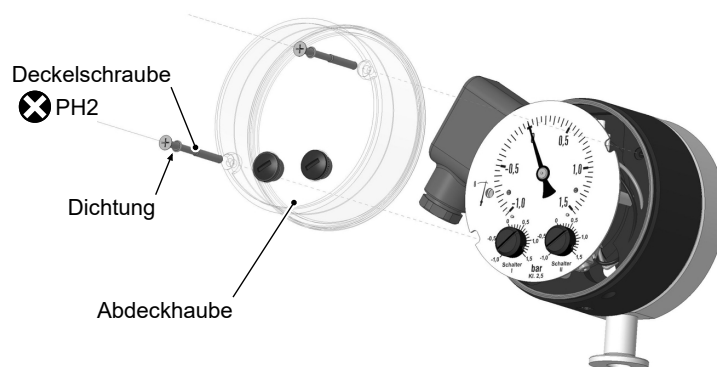


Abb. 6: Bedienelemente

4.1 Nullpunktkorrektur

Das Gerät ist für die senkrechte Montage justiert, dennoch kann es vorkommen, dass eine Nullpunktkorrektur vorgenommen werden muss. Dazu gehen Sie wie folgt vor:

1. Schalten Sie die Druckleitung drucklos.
2. Demontieren Sie die Abdeckhaube.

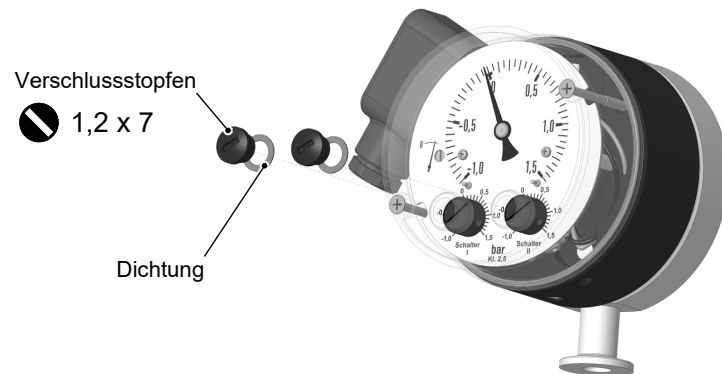


3. Drehen Sie mit einem passenden Schraubendreher die Nullpunktkorrekturschraube bis der Messwertzeiger auf dem Skalennullpunkt steht.
4. Montieren Sie die Abdeckhaube.
5. Schalten Sie den Druck wieder ein.

4.2 Schaltpunkteinstellung

Zur Einstellung der Schaltpunkte gehen Sie wie folgt vor:

1. Entfernen Sie die Verschlussstopfen in der Abdeckhaube.



2. Mit einem passenden Schraubendreher können Sie nun den gewünschten Schaltpunkt mittels der Schaltpunkt-Richtwertskalen einstellen. Die erreichbare Einstellgenauigkeit beträgt 5%.⁽¹⁾
3. Nach Abschluss der Einstellarbeiten montieren Sie die Verschlussstopfen in der Abdeckhaube.

⁽¹⁾ Genauere Einstellungen können entweder werkseitig oder vor Ort mittels geeigneter Hilfsmittel wie Prüfmanometer, Ohmmeter, etc. vorgenommen werden.

5 Instandhaltung

5.1 Wartung

Das Gerät ist wartungsfrei. Um einen zuverlässigen Betrieb und eine lange Lebensdauer des Gerätes sicherzustellen, empfehlen wir dennoch eine regelmäßige Prüfung des Gerätes in folgenden Punkten:

- Überprüfung der Funktion in Verbindung mit Folge-Komponenten.
- Kontrolle der Druckanschlussleitungen auf Dichtheit.
- Kontrolle der elektrischen Verbindungen.

Die genauen Prüfzyklen sind den Betriebs- und Umgebungsbedingungen anzupassen. Beim Zusammenwirken mit anderen Geräten sind auch deren Betriebsanleitungen zu beachten.

5.2 Transport

Das Messgerät ist vor grober Stößeinwirkung zu schützen. Der Transport ist in der Originalverpackung oder einer geeigneten Transportverpackung durchzuführen.

5.3 Service

Alle defekten oder mit Mängeln behafteten Geräte sind direkt an unsere Reparaturabteilung zu senden. Wir bitten darum alle Geräterücksendungen mit unserer Verkaufsabteilung abzustimmen.



WARNUNG

Messstoffreste

Messstoffreste in und an ausgebauten Messgeräten können zur Gefährdung von Menschen, Umwelt und Einrichtungen führen. Ausreichende Vorsichtsmaßnahmen sind zu ergreifen. Gegebenenfalls sind die Geräte gründlich zu reinigen.

Zur Rücksendung des Gerätes die Originalverpackung oder eine geeignete Transportverpackung verwenden.

5.4 Entsorgung

WEEE-Reg.-Nr. DE 31751293



Bitte helfen Sie mit, unsere Umwelt zu schützen und entsorgen Sie die verwendeten Werkstücke und Verpackungsmaterialien umweltgerecht. Beachten Sie die landesspezifischen Abfallbehandlungs- und Entsorgungsvorschriften.

Das Produktionsjahr entnehmen Sie der Produktionsnummer (Seriennummer):

P# **23** 03618.03.123

Produktionsjahr 2023 

Weitere Informationen zur Entsorgung finden Sie auf unserer Webseite [www.fischermesstechnik.de]

6 Technische Daten

6.1 Allgemeines

Referenzbedingungen (nach IEC 61298-1)		
Temperatur	+15 ... +25 °C	
Relative Luftfeuchte	45 ... 75 %	
Luftdruck	86 ... 106 kPa	860 ... 1060 mbar
Einbaulage	senkrecht	Druckanschluss unten

Allgemeine Angaben	
Typbezeichnung	MS10
Druckart	Relativdruck
Messprinzip	Metallmembran-Messsystem, verschweißt
Medien	Nicht aggressive flüssige und gasförmige Medien

6.2 Eingangsgrößen

Messbereiche	Messgenauigkeit
	(± 2,5% der Messspanne)
-200 ... 200 mbar	±10 mbar
0 ... 400 mbar	±10 mbar
-1 ... 0,6 bar	± 0,04 bar
-1 ... 1,5 bar	± 0,0625 bar
-1 ... 3 bar	± 0,1 bar
-1 ... 5 bar	± 0,15 bar
-1 ... 9 bar	± 0,25 bar
-1 ... 15 bar	± 0,4 bar
-1 ... 24 bar	± 0,625 bar

Nenndruck des Messsystems	25 bar
Max. Druckbelastung (für alle Messbereiche)	Überdrucksicher bis zum Nenndruck des Messsystems Unterdrucksicher bis Feinvakuum (10 ⁻² mbar)
Nullpunkteinstellung	Frontseitig in der Skala angeordnet
Leckrate	≤ 10 ⁻⁷ Pa • m³/s ≤ 10 ⁻⁶ mbar • l/s

6.3 Ausgangskenngrößen

Schaltkontakte	1 bis 2 Mikroschalter
Schaltfunktion (pro Kontakt)	Wechselkontakt
Schaltpunkteinstellung	Von außen an der Richtwertskala einstellbar
Kleinster einstellbarer Wert	ca. 5% der Messspanne
Schalthysterese	ca. 2,5 % der Messspanne

Pro Kontakt	AC	DC
Schaltspannung	250 V	30 V
Schaltstrom	5 A	0,4 A
Schaltleistung	250 VA	10 W

6.4 Einsatzbedingungen

Umgebungstemperatur	-10 ... +70 °C
Medientemperatur	-10 ... +70 °C
Lagertemperatur	-15 ... +75 °C
Schutzart des Gehäuses	IP55 gem. EN 60529
NSR	EN 61010-1:2010 +A1:2019+A1:2019/AC:2019
RoHS	EN IEC 63000:2018

6.5 Konstruktiver Aufbau

Prozessanschluss	Kleinflansch KF10 nach DIN 28403 / ISO 2861
Elektrischer Anschluss	Kabeldose 7 poliger Steckanschluss
Abmessungen	Siehe Maßzeichnungen
Gewicht	2,6 kg

6.5.1 Werkstoffe

Medienberührte Teile	
Druckkammer	1.4571 CrNi-Stahl
Messmembran	1.4571 CrNi-Stahl
Prozessanschluss	1.4571 CrNi-Stahl (Kleinflansch KF10)

Nicht medienberührte Teile	
Kabeldose/-stecker	Polyamid 6
Gehäuse	Aluminium eloxiert
Verschlussstopfen	Sinterbronze
Dichtungen	FKM
Abdeckhaube	IP55 Makrolon
Zifferblatt und Zeiger	Aluminium
Stellknöpfe	AlCuMgPb 3.1645
Schrauben	Edelstahl, Stahl verzinkt und passiviert

6.5.2 Maßbilder

Alle Abmessungen in mm, sofern nicht anders angegeben.

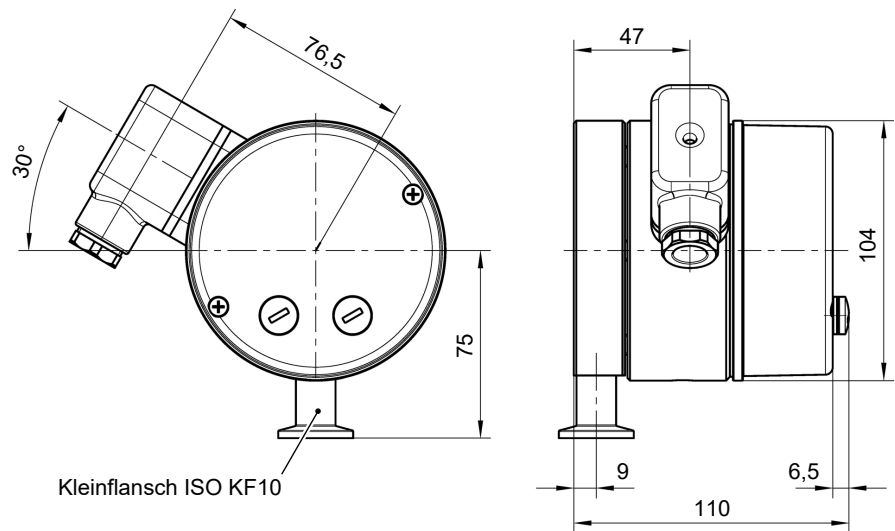
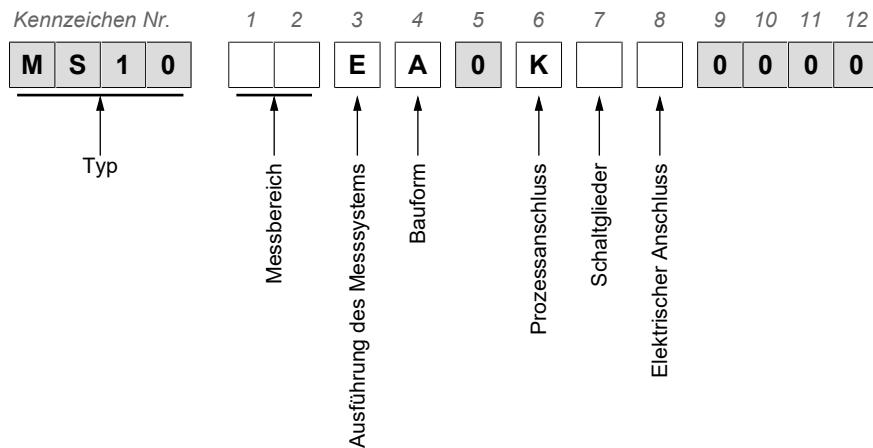


Abb. 7: Maßzeichnung

7 Bestellkennzeichen



[1,2] Messbereich

B5	-200 ... 200	mbar
83	0 ... 400	mbar
32	-1 ... 0,6	bar
33	-1 ... 1,5	bar
34	-1 ... 3	bar
35	-1 ... 5	bar
36	-1 ... 9	bar
37	-1 ... 15	bar
38	-1 ... 24	bar
99	Sondermessbereich auf Anfrage	

[3] Ausführung des Messsystems

E	Edelstahl 1.4571 (medienberührt)
----------	----------------------------------

[4] Bauform

A	Gehäuseoberteil Aluminium schwarz eloxiert
----------	--

[6] Prozessanschluss

K	Kleinflansch ISO KF10
----------	-----------------------

[7] Schaltglieder

A	1 verstellbarer Mikroschalter
B	2 verstellbare Mikroschalter

[8] Elektrischer Anschluss

K	Kabeldose
W	7 poliger Steckanschluss

8 Anhang



(Original)

EU Konformitätserklärung

Für das nachfolgend bezeichnete Erzeugnis

Produktbezeichnung **Druck - Vakuumschalter**

Typenbezeichnung **MS10**

wird hiermit erklärt, dass es den grundlegenden Anforderungen entspricht, die in den nachfolgend bezeichneten EG Richtlinien festgelegt sind:

2014/35/EU

Niederspannungsrichtlinie

2014/68/EU

Druckgeräterichtlinie

2011/65/EU

RoHS Richtlinie

(EU) 2015/863

Delegierte Richtlinie zur Änderung von Anhang II der Richtlinie 2011/65/EU

Die Produkte wurden entsprechend der nachfolgenden harmonisierten Normen geprüft.

Niederspannungsrichtlinie (NSR)

DIN EN 61010-1:2020-03
EN 61010-1:2010 + A1:2019 + A1:2019/
AC:2019

Sicherheitsbestimmungen für elektrische Mess-, Steuer-, Regel- und Laborgeräte - Teil 1:
Allgemeine Anforderungen

DIN EN 61010-1 Berichtigung 1:2022-02
(IEC 61010-1:2010 + COR:2011 + A1:2016,
modifiziert + A1:2016/COR1:2019)

Sicherheitsbestimmungen für elektrische Mess-, Steuer-, Regel- und Laborgeräte - Teil 1:
Allgemeine Anforderungen EN 61010-1:2010 + A1:2019 + A1:2019/AC:2019; Berichtigung 1

Druckgeräterichtlinie (DGRL)

DIN EN 837-3:2019-08
EN 837-3:1996

Druckmeßgeräte - Teil 3: Druckmeßgeräte mit Platten- und Kapselfedern; Maße, Meßtechnik, Anforderungen und Prüfung

RoHS Richtlinie (RoHS 3)

DIN EN IEC 63000:2019-05
EN IEC 63000:2018

Technische Dokumentation zur Beurteilung von Elektro- und Elektronikgeräten hinsichtlich der Beschränkung gefährlicher Stoffe

Die notifizierte Stelle **TÜV NORD Systems GmbH & Co. KG NB0045** hat die Baumusterprüfung durchgeführt und nachfolgende Bescheinigungen ausgestellt. Sie ist auch für die QS-Überwachung zuständig.

Druckhaltendes Ausrüstungsteil Kategorie IV

07/202/1082/Z/0064/17/D/0009

EG Baumusterprüfung 2014/68/EU (Modul B)

Das Erzeugnis wurde dem Konformitätsbewertungsverfahren „Interne Fertigungskontrolle“ unterzogen.

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung in Bezug auf die Erfüllung der grundlegenden Anforderungen und die Anfertigung der technischen Unterlagen trägt der Hersteller.

Hersteller

FISCHER Mess- und Regeltechnik GmbH

Bielefelder Str. 37a
32107 Bad Salzuflen, Germany

Tel. +49 (0)5222 974 0

Dokumentationsbeauftragter

Torsten Malischewski
Leiter Entwicklung

Die Geräte werden
gekennzeichnet mit:



ppa.

Bad Salzuflen
19.02.2024

T. Malischewski
Leiter Entwicklung

09010315 • CE_DE_MS10 • Rev. ST4-B • 02/24



1 / 1

Abb. 8: CE_DE_MS10



ZERTIFIKAT CERTIFICATE

EU-Baumusterprüfbescheinigung(Baumuster)
nach Richtlinie 2014/68/EU
 EU type-examination (production type)
 according to directive 2014/68/EU

Zertifikat-Nr.: 07/202/1082/Z/0064/17/D/0009
Certificate No.:

Name und Anschrift des Herstellers: Fischer Mess- und Regeltechnik GmbH
Name and address of manufacturer: Bielefelder Str. 37a
 D-32107 Bad Salzuflen

Hiermit wird bescheinigt, dass das unten genannte Baumuster die Anforderungen der Richtlinie 2014/68/EU erfüllt.

We hereby certify that the type examination mentioned below fulfills the requirements of directive 2014/68/EU.

Geprüft nach Richtlinie 2014/68/EU
 Tested according to 2014/68/EU

Modul B
 module B

Prüfbericht-Nr.:
 Test report No.:

1082/P/0064/17/D/0009

Beschreibung des Baumusters
 (Druckgerät):
 Description of production type
 (pressure equipment):

Druck-Vakuumschalter MS10

Fertigungsstätte
 Place of manufacture:

Fischer Mess- und Regeltechnik GmbH
Bielefelder Str. 37a
D-32107 Bad Salzuflen

Gültig bis:
 valid until:

02/2027

Paderborn, 20.02.2017



Notifizierte Stelle/ Notified Body, 0045
für Druckgeräte
for pressure equipment

Dipl.-Ing. Ulrich E. Trispel

TÜV NORD Systems GmbH & Co. KG,
 Große Bahnstraße 31, D-22525 Hamburg

Anlage: -

Region: Ostwestfalen-Lippe
 An der Talle 7,33102 Paderborn
 Deutschland / Germany

Tel. +49-(0) 5251 141-222
 Fax +49-(0) 5251 141-124
 e-mail RegionPaderborn@tuev-nord.de

Mitglied der
 member of



CONFÉDÉRATION EUROPÉENNE D'ORGANISMES DE CONTRÔLE

deu/eng Rev. 5/06.15

Abb. 9: Modul B



FISCHER Mess- und Regeltechnik GmbH

Bielefelder Str. 37a
D-32107 Bad Salzuflen

Tel. +49 5222 974-0

Fax +49 5222 7170

www.fischermesstechnik.de

info@fischermesstechnik.de